

Major O. Schönmann : neues Ehrenmitglied des SFV

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-
Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **27 (1954)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir stellen vor:

Major O. Schönmann

neues Ehrenmitglied des SFV

Anlässlich der Delegiertenversammlung des SFV in Chur wurde Major O. Schönmann — für unsere Leser kein Unbekannter, finden wir doch im «Fourier» regelmäßig Arbeiten aus seiner Feder — zum Ehrenmitglied des SFV ernannt.



Bücher und Schriften

Bilanz des zweiten Weltkrieges, Erkenntnisse und Verpflichtungen für die Zukunft. 472 Seiten, Preis Fr. 22.70.

Der Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg/Hamburg, hat den Versuch unternommen, daß von echten Zeugen der Zeit, von Fachexperten von Rang und Namen, die wirklich dabeigewesen sind — Offiziere, Historiker, Wirtschaftler und Techniker — jeweils für jenen Bereich, den sie aus persönlichem Erleben in den großen Zusammenhängen überblicken, nun im Abstand und in der Abklärung der Jahre bleibende Erkenntnisse herausgearbeitet wurden. Das geschieht für die tragenden militärischen Bereiche, aber ebenso für die Wirtschaft, für die Industrie, für die Technik im modernen Krieg, die Volksernährung, das Verkehrswesen, die Finanzpolitik, für Wissenschaft und Forschung, für die Fragen nach der Rechtssicherheit, der Begehung mit fremden Volkstum und nicht zuletzt der Frau im Kriege, ihrem Einsatz und ihr Erleiden. Alle diese Teilbilanzen münden in das Ordnungsbild eines neuen, gemeinsamen und gesicherten Europas, das nach den Jahrhunderten der europäischen Bruderkriege nun als die Leistung der Ueberlebenden entstehen muß, soll Europa angesichts der grundstürzenden politischen und machtmäßigen Gewichtsverlagerungen in der Welt noch Bestand haben. Das Buch will die geschichtlichen Erfahrungen des zweiten Weltkrieges erfassen. Es handelt sich also nicht um eine Chronik, sondern um die Einsichten und Folgerungen aus diesem Geschehen, nicht um einen Blick nach rückwärts, sondern um eine Versenkung mit dem Blick nach vorwärts, auf das Herantretende. O. Sch.

Dr. Donald A. Laird: *MENSCHENFÜHRUNG IM BETRIEB*, Verlag Albert Müller AG., Rüschlikon, 141 Seiten, Preis Fr. 10.20.

Führertum, sei es im täglichen Berufsleben oder im Militärdienst beruht auf einfachen menschlichen Eigenschaften, von denen u. a. das Vertrauen eine der wichtigsten ist. Der Mann, der sich wirklich darauf versteht, andere Menschen zu führen, kann sein Gehalt selbst bestimmen. Auf den Hochschulen gibt es im allgemeinen keine Vorlesungen über Führertum. Jedermann weiß, daß Industrie und Handel in den USA eine einzigartige Höhe erreicht haben. Das Geheimnis dieser Erfolge ist nicht schwer zu enträtseln. Es heißt: kameradschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Geschäftsleitern und der Belegschaft. Solche Zusammenarbeit zu erreichen, ist ebenso wichtig wie schwer. Dr. Donald A. Laird, der in den USA seit 30 Jahren als Industrierberater tätig ist, hat sich die Aufgabe gestellt, die Mittel und Wege zu erläutern, die jeden, der andere Menschen zu leiten hat, befähigen, den nötigen Kontakt mit ihnen zu finden und sie zu wirklichen Mitarbeitern zu machen. Daß der Verfasser sich auf die Kunst der Menschenbehandlung versteht, ersieht man schon daraus, wie er seinen Lesern aus dem reichen Schatz seiner Erkenntnisse und Erfahrungen höchst fesselnde Beispiele aus dem Leben, dem Handel und der Industrie vor Augen führt. Diese Beispiele sind lehr-